Radevormwald
Stadt auf der Höhe

Wirtschaftsförderung 15. Juni 2021

Wie viel Quadratmeter Gewerbefläche wurden entwickelt? Welche Gewerbe wurden neu angesiedelt und welche Informationen gibt es zu den Neuansiedlungen (Branche, Arbeitsplätze, Wirtschaftskraft etc.)?

In der vergangenen Zeit hat die Stadt, wie es bekannt ist, keine neuen Gewerbeflächen im Sinne eines Gewerbegebietes entwickelt.
Es gibt aber zahlreiche Entwicklungen in Unternehmen, über die im nichtöffentlichen Teil berichtet wird. Nächste neue Fläche wird die in Feldmannshaus sein.

Welche Entwicklungen gibt es im Bereich von Einzelhandelsflächen (größere Leerstände bzw. Neuansiedlungen)?

Radsport Nagel hat eine Verkaufsfläche mit Lager _ etwa 1000 Quadratmeter _ in Bergerhof bei Bismarck bezogen.
Neu ist der Weinverkauf Korkenzieher am Markt, der auch Außengastronomie anstrebt.

NKD hat Rade verlassen, jetzt sind dort ein Eiscafé mit Außengastronomie in Planung (früher Schlossmacherplatz), im hinteren Teil wird das Schuhgeschäft Schuhmann einziehen. Ein Termin zur Eröffnung ist noch offen.
Gründe des Umzugs: Wohl zu hohe Mietforderungen des bisherigen Vermieters.
Problem in Rade weiterhin: sehr häufig kleine Flächen, in denen heute kein auskömmlicher Einzelhandel mehr möglich ist.
Allgemeines Problem: Die Eröffnung inhabergeführter Geschäfte im Einzelhandel ist auf fast null gesunken.

Jetzt auf Zeit in Einzelhandelsflächen: Corona-Testzentren.
Man muss froh sein, wenn Geschäfte noch existieren, da es auch in nur noch wenige inhabergeführte Geschäfte gibt.
Paketzulieferung boomt, das gräbt dem Einzelhandel zunehmend das Wasser ab.

Wie ist der Sachstand der Erwerbstätigkeit?

Die Zahl der Arbeitslosen lag im Mai 2021 bei 800, im April bei 827, im vergangenen Jahr bei 853. Aktuell gibt es 214 offene Stellen.
Tendenz der Arbeitsagentur: Eine konstante Zahl von Personen mündet in den ersten Arbeitsmarkt.

Was ist die Anzahl der Kurzarbeiter*innen und welche Entwicklungen gibt es bzgl. Bezieher*innen des ALG I und ALG II?

ALG2-Bezieher: Januar 2019 692 zurückgehend bis 626 im Oktober 2019, Januar 2020 644, August 2020 680 bis Januar 2021 654. Zuletzt davon waren 480 Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Kurzarbeiter: Wegen der unterschiedlichen gesetzlichen Bestimmungen gibt es sehr abweichende Zahlen: Zum Beispiel wurden im April 2020 200 neue Kurzarbeiter gemeldet.
Die Anzahl der Kurzarbeiter betrug

Anzahl Betriebe, die Kurzarbeitergeld angemeldet haben:
Februar 2020 20,
März 20 83,
April 20 151,
Mai 20 149,
Juni 2020 131
November letzter Monat, der erfasst ist: 110

Anzahl der Kurzarbeiter:
Feb 2020 98
März 2020 332
April 1541
Mai 1780
Juni 1713,
Juli 1215
Aug. 1060
September 1059
Oktober 880
November 818

Wie ist die Entwicklung der Ausbildungsplätze des aktuellen Jahrgangs (unbesetzte und besetzte Plätze, aufgeschlüsselt nach Branchen)?

Für Rade gibt es keine detaillierte Statistik.

Aktuelle Zahlen: Die Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist im Agenturbezirk Bergisch Gladbach im Vergleich zum Vormonat ist von 2847 auf 3052 gestiegen. Auch die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber hat sich erhöht, von 3023 im April auf 3259. Wichtig ist die Aussage: Arbeitgeber können sich mit offenen Stellen jederzeit an die Arbeitsagentur wenden, aber auch Jugendliche, weil viele Stellen erst spät besetzt werden (können). Zurzeit sind noch 1388 junge Frauen und Männer auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle. Gleichzeitig sind noch 1532 Ausbildungsplätze unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Ausbildungssuchenden um 7,5 Prozent gesunken, die der ausgeschriebenen Stellen um 1,5 Prozent gestiegen.

Die Stadt Radevormwald ist aktuell wieder dabei, Ausbildungsplätze zu vermitteln, das ist nicht einfach in Zeiten der Pandemie und damit verbundener Abschottung.

Über das Projekt von Kevin Cords und RUN wird versucht, zahlreichen jungen Leuten eine Perspektive zu vermitteln. Aktuell etwa 20 Jugendliche vermittelt.

Wie haben sich Gewerbe-Neugründungen sowie Geschäftsinsolvenzen entwickelt?

2019 Gewerbeanmeldungen 153
Gewerbeabmeldungen 141

2020
Gewerbeanmeldungen 141,
Gewerbeabmeldungen 129

2021 bis einschl. 04.06.2021

Gewerbeanmeldungen 76, Gewerbeabmeldungen 60

Geschäftsinsolvenzen: Aktuell gibt es keine aussagekräftigen Daten wegen des Pandemie-Gesetzes, das inzwischen aber ausgelaufen ist.
2019 hatte es laut IHK einen Tiefstand auch im Bereich der von Köln/Oberberg gegeben.
2020 siehe Gesetzesänderung.
2021 zwangsläufig höhere Zahlen zu erwarten, bundesweit 23.000.
Der Wert liegt niedriger als in der Phase 1996 bis 2014.
In Rade die größte Insolvenz die von KSM (chinesische Mutter) mit Insolvenz in Eigenregie für vier Standorte in Deutschland.

Wie ist die Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen?

2016 Ansatz 13,9 Millionen, Ergebnis 17,5
2017: 15,16 zu 18,1,
2018 17,1 zu 19,6
2019 18,4 zu 14,17;
2020 14,9 zu 13,8
2021 14,6 zu 14,9